



Ein Projekt der:



PRESSEINFORMATION

Ein Zuhause in der Natur: VinziRast am Land feierlich eröffnet

(Wien/Alland, 8.Mai 2023) VinziRast eröffnete offiziell am 7. Mai neue Einrichtung VinziRast am Land. Das erste VinziRast Projekt außerhalb Wiens bietet Platz für bis zu 40 Menschen und soll ehemals obdachlosen Menschen sowie Menschen mit Fluchthintergrund ein sicheres Zuhause und Beschäftigung in der Natur bieten. Die feierliche Eröffnung lockte rund 400 Gäste an, die sich bei Führungen durch Haus und Gelände einen persönlichen Eindruck verschaffen konnten. Ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit Kabarettist Gerold Rudle, dem Akkordeon Laienensemble Walletschek, dem Chor Novacek und weiteren Highlights sorgte für beste Unterhaltung und ließ die Gäste begeistert zurück.

Rund 400 Gäste kamen am Sonntag, den 7. Mai 2023, nach Alland, um die VinziRast am Land zu besichtigen und um sich einen persönlichen Eindruck des neuen VinziRast Projektes zu verschaffen. Kabarettist Gerold Rudle führte leichtfüßig durch den Nachmittag und interviewte unter anderen Vereinsobfrau Mag. Veronika Kerres, Architekt Mag. arch. Alexander Hagner und Projektleiterin Mag.a Irina Baumgartner, die Einblicke in das umfangreiche Vorhaben gaben. Unter den Gästen waren auch Bürgermeister Bgm. DI Ludwig Köck und Abgeordneter zum NÖ Landtag Christoph Kainz, die sich begeistert zur neuen Einrichtung äußerten und ihre Bedeutung für die Region verdeutlichten. Der musikalische Rahmen wurde von dem Akkordeon Laienensemble Walletschek und dem Chor Novacek unter der Leitung von Franziska Hatz gestaltet. Im Rahmen von Führungen, unter anderem durch den seit 2022 engagierten Leiter der Landwirtschaft Michael Schmid, konnte man das Konzept der Einrichtung und der Landwirtschaft kennenlernen. Pater Ägidius und Pater Thomas aus dem Stift Heiligenkreuz segneten das Haus mit einem gemeinsamen Gebet.

Ein Ort voller Möglichkeiten

Die VinziRast am Land bietet bis zu 40 Menschen, darunter ehemals obdachlose Menschen und Menschen mit Fluchthintergrund, einen dauerhaften Wohnplatz sowie Beschäftigung in der Natur. Zwölf Bewohner:innen sind bereits eingezogen. Das adaptierte Hotel - der

ehemalige Hannerhof - bietet großzügige Anbauflächen, Natur, Gemeinschaftsräume, Privatsphäre, Werk- und Seminarräume sowie Gästezimmer.

Das Ziel des Projekts ist es, sich langfristig selbst zu tragen. VinziRast am Land ist nicht nur ein Zuhause für die Bewohner:innen, sondern soll auch ein Ort sein für Firmen, Kooperationspartner:innen, Seminargäste, Pilger und alle, die sich freiwillig engagieren möchten.

Die Eröffnung der VinziRast am Land fand großes Interesse und positive Resonanz bei den Gästen. Die Einrichtung bietet zahlreiche Möglichkeiten und Chancen für die Bewohner:innen sowie für die Region und darüber hinaus.

„Wir haben uns sehr gefreut, nach intensiven Vorbereitungen die VinziRast am Land nun offiziell eröffnen zu können. Unzählige engagierte Menschen haben zum Gelingen beigetragen. Der feierliche Rahmen gab uns Gelegenheit uns bei allen Unterstützer:innen zu bedanken und zu zeigen, was mit vereinten Kräften ermöglicht wurde. Es war ein schwungvoller Auftakt, bei dem wir Einblicke geben und über Visionen für das Projekt sprechen konnten. Wir danken allen Musiker:innen für ihren tollen Auftritt, Kabarettist Gerold Rudle für die entwaffnend sympathische Moderation, allen Freiwilligen, die das Fest großartig organisiert haben und unseren Gästen sehr herzlich für das große Interesse,“ so Mag. Veronika Kerres, Vereinsobfrau der VinziRast, über die gelungene Eröffnungsfeier.

„Das ehemalige Hotel Hanner mit seiner Luxusgastronomie war zuvor einer exklusiven Randgruppe unserer Gesellschaft vorbehalten, die sich das leisten konnte. Diesen Ort nun in ein Zuhause für eine Randgruppe auf der gegenüberliegenden Seite des gesellschaftlichen Spektrums als inklusiven Lebensraum zu verwandeln, war eine spannende Herausforderung. Architektur gibt dem Leben einen gelungenen Rahmen, wenn sie sensibel für alle Nutzerinnen und Nutzer geplant und umgesetzt wird. Wir wollten das Haus wieder in die umliegende Natur und Nachbarschaft integrieren und vielfältige, einladende Räume sowohl für den persönlichen Rückzug wie auch für Begegnung anbieten. Das war unser Anspruch,“ sind sich Mag.a arch. Ulrike Schartner und Mag. arch. Alexander Hagner vom Architekturbüro gaupenraub +/- einig. Sie zeichneten für den Umbau des Hauses in Mayerling verantwortlich.

Projektleiterin Mag.a Irina Baumgartner schildert, welche wesentliche Rolle Freiwillige im Projekt spielen: *„VinziRast am Land lebt von der gelungenen Kooperation vieler helfender Hände. Besonders im Aufbau des Hotel- und Seminarbetriebs werden wir Unterstützung brauchen. Wir möchten herzlich einladen, hier mitanzupacken. Sei es für eine Stunde in der Woche oder mehr. Jeder Mensch hat Fähigkeiten, die hier sehr wertvoll sind“*

„Teilhabe an der Gemeinschaft gelingt dann am besten, wenn wir gemeinsam und mit unseren eigenen Händen etwas schaffen. Und wenn dann aus diesem gemeinsamen Tun etwas wächst, so wie die Pflänzchen im Gewächshaus der VinziRast am Land, stärkt das das Selbstvertrauen. VinziRast am Land soll ein Ort sein, an dem das Gelingen kann. Ein Ort für Menschen, die Krisen erlebt haben und heute - mit neuem Boden unter den Füßen und einer Perspektive - selbst etwas Wertvolles für die Gemeinschaft beitragen möchten,“ so Renate Hornstein, Öffentlichkeitsarbeit VinziRast.

Über die VinziRast

Die VinziRast ist eine unabhängige, gemeinnützige Organisation, die seit 20 Jahren in der Obdachlosenarbeit tätig ist. In verschiedenen Projekten – darunter eine Notschlafstelle und verschiedenen Wohngemeinschaften – begleitet und betreut sie Menschen, die am Rand der Gesellschaft leben, obdachlose und ehemals obdachlose Menschen, Menschen mit Fluchthintergrund. Die Leistungen der VinziRast werden – ohne öffentliche Fördermittel – durch Spenden finanziert. Die tägliche Arbeit wird zu 95% von freiwilligen Mitarbeiter:innen getragen.

Fotos:

Martin Steiger (Festimpressionen) & *SpektakulAIR* (4 Luftaufnahmen)

<https://wetransfer.com/downloads/68cea7a6d22e8ad14c07e8aa3f1dbc1320230508112841/202a83dfcb7ee17a796a6f6ca48fed2e20230508112905/c187f5>

Bitte entnehmen Sie die Fotorechte und Personenangaben den Filenamen der jeweiligen Bilder.

Rückfragen:

Renate Hornstein, MBA, Öffentlichkeitsarbeit VinziRast

Tel.: +43 660 1653876

E-Mail: r.hornstein@vinzirast.at

Brandenstein Communications

Tel.: +43 1 3194101 - 11

E-Mail: presse@brandenstein.at

Sollten Sie zukünftig Presseaussendungen von der VinziRast nicht mehr erhalten wollen, können Sie uns dies jederzeit unter presse@brandenstein.com.at (Betreff: PA VinziRast abbestellen) wissen lassen. Wir löschen Ihre Daten infolge aus dem betreffenden Medienverteiler und Sie erhalten keine weiteren Presseinformationen von der VinziRast.